



## KOOPERATIONEN UND FUSIONEN

### VORBEREITUNG GEMEINSAMER GESELLSCHAFTEN

**Die wirtschaftliche Situation, die steigenden Anforderungen und die Notwendigkeit zur Weiterentwicklung verstärken die Tendenz zu Kooperationen und Fusionen unter EVU. Zusammenschlüsse von Geschäftsfeldern oder gesamten Unternehmen bieten eine Möglichkeit, auf den demografischen Wandel zu reagieren, die Effizienz zu steigern, den Innovationsgrad zu erhöhen und Arbeitsplätze langfristig zu sichern.**

#### NUTZEN

Kooperations- bzw. Fusionsprojekte sind komplexe Großprojekte, die effizient und umsichtig abgewickelt werden müssen. B E T kennt den Ablauf und begleitet Sie mit erfahrenen Experten für Organisationsgestaltung, Unternehmensbewertung, Projektmanagement und Change Management in allen Phasen einer Kooperation: Von der Überprüfung verschiedener Varianten und der Strategie- und Konzeptentwicklung über die (energie-)wirtschaftlichen Detailfragen bis hin zur Realisierung.

#### VORGEHENSWEISE

Das B E T-Projektteam analysiert zu Beginn eines Fusions- bzw. Kooperations-Projektes die heutige Grundaufstellung der beteiligten Unternehmen. Gemeinsam wird die heutige und zukünftige Aufstellung mit den Anforderungen des Marktes abgeglichen. Hierzu

werden Aufgaben- und Funktionsanalysen durchgeführt und eine strategische Grundposition entwickelt. Die Ermittlung der Optimierungspotentiale durch gemeinsame Geschäftsfelder oder eine vollständige Zusammenlegung von Geschäftsfeldern bis hin zur Vollfusion inkl. der Auslagerung von (Teil-)Prozessen erfolgt beispielsweise auf Basis von Prozesskosten. Es werden unterschiedliche Szenarien für die Zukunft entwickelt und Konzepte zu deren Ausgestaltung gemacht. Hierzu gehört die Beschreibung der Organisationsstruktur, die Dienstleistungsbeziehungen ebenso wie die zukünftige IT-Struktur, die Businessplanung und die Prozessgestaltung.

#### PROJEKTERGEBNISSE

Basierend auf einer Vision für die Zusammenarbeit werden alle Bausteine der Zielorganisation abgeleitet und als Entscheidungsgrundlage für die Gremien umfassend energiewirtschaftlich und kaufmännisch bewertet. Die frühzeitige Einbindung aller Interessensgruppen in die Projektarbeit und ein bedarfsorientiertes Change Management sichern die Akzeptanz für die Umsetzungsphase.

---

**Dr. Christiane Michulitz**  
Partnerin

+49 241 47062-487  
[christiane.michulitz@bet-energie.de](mailto:christiane.michulitz@bet-energie.de)

---